

**Satzung**  
**zur Anpassung örtlicher Satzungen an den EURO**  
**(EURO-Anpassungs-Satzung)**  
**in der Ortsgemeinde Wahlenau**  
**vom**

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**Artikel 1**  
**Änderung der Hauptsatzung**

[auf Grund des § 25 GemO und der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung für kommunale Ehrenämter (KomAEVO)]

§ 4 (Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Ortsgemeinderates) wird wie folgt geändert:

In Absatz 2 wird die Angabe „25,-- DM“ ersetzt durch die Angabe „13,-- EUR“.

**Artikel 2**  
**Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen einschließlich**  
**der Erhebung von Gebühren (Friedhofs- und Friedhofsgebührensatzung)**

(auf Grund des Kommunalabgabengesetzes)

1. § 21 wird wie folgt geändert:

Absatz 1 erhält folgende Fassung:

(1) Es werden folgende Gebühren erhoben:

- |   |             |
|---|-------------|
| a) Ausheben und Zuschaukeln des Grabes einschl. Beisetzung der Leiche und Auflegen der Kränze, falls die Angehörigen nicht selbst für die Arbeitsausführung Sorge tragen:<br>Reihengrab | 300,-- EUR  |
| b) Benutzung der Leichenhalle   | 21,-- EUR.“ |

2. § 24 wird wie folgt geändert:

In Absatz 2 wird die Angabe „2.000,-- DM“ ersetzt durch die Angabe „1.000,-- EUR“.

### Artikel 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2002 in Kraft.

Wahlenau, den *16. Aug. 2001*

Ortsgemeinde Wahlenau



Müller  
Ortsbürgermeister

